

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der Verordnungen (EG) 1907/2006 (REACH), 1272/2008 sowie (EU) 830/2015

Baumit SanierLösung / FungoFluid



erstellt am: 16.07.2018

Überarbeitung der Ausgabe vom: 05.02.2018 (Ersatz für alle vorherigen Ausgaben)

Gedruckt: 16.07.2019

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Baumit SanierLösung / FungoFluid

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verarbeitungsfertige, wässrige Lösung zur Behandlung von pilz- und algenbefallenen Fassaden- und Wandflächen (siehe auch Produktdatenblatt).
Nicht mit anderen Produkten mischen.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Name: Baumit GmbH

Adresse: 2754 Waldegg, Wopfing 156

Tel. Nr.: +43 (0) 501 888-0

Fax Nr.: +43 (0) 501 888 1266

Auskunft gebender Bereich: e-mail (sachkundige Person): office@baumit.com

Bürozeiten: Mo. bis Do. 7⁰⁰ bis 16⁰⁰ und Fr. 7⁰⁰ bis 12⁰⁰

1.4 Notrufnummer

Europäische Notrufnummer: 112

Notrufnummer: +43 (0)1 4064 343-0,

Vergiftungsinformationszentrale an der 1. Medizinischen Universitätsklinik
Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien

Erreichbarkeit: täglich 24 h

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Gemischs

2.1.1 Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenklasse	Gefahrenkategorie
langfristig gewässergefährdend	chronisch 3

Gefahrenhinweise

H412: Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

EUH208: Enthält 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on [EG 247-761-7].

Kann allergische Reaktionen auslösen.

2.2 Kennzeichnungselemente

2.2.1 Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Sicherheitsdatenblatt
gemäß der Verordnungen (EG) 1907/2006 (REACH), 1272/2008 sowie (EU) 830/2015
Baunit SanierLösung / FungoFluid



erstellt am: 16.07.2018

Überarbeitung der Ausgabe vom: 05.02.2018 (Ersatz für alle vorherigen Ausgaben)

Gedruckt: 16.07.2019

Signalwort: --

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Gefahrenhinweise

H412: Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

EUH208: Enthält 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on [EG 247-761-7].

Kann allergische Reaktionen auslösen.

Sicherheitshinweise

P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett bereithalten.

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P391: Verschüttete Mengen aufnehmen.

Biozidprodukteverordnung (528/2012)

Das Produkt enthält folgendes Biozidprodukt zur Gewährleistung des Beschichtungsschutzes:

2-Octyl-2H-isothiazol-3-on [EG 247-761-7].

2.3. Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: nicht anwendbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend, da es sich um ein Gemisch handelt.

3.2 Gemische

Mikrobiozid auf Basis Benzalkoniumchlorid und Octylisothiazolon.

Gefährliche Bestandteile

Bezeichnung	Gehalt	CAS-Nr.	EG-Nr.	Registrierungsnummer	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008		
2-Octyl-2H-isothiazol-3-on	< 0,1%	26530-20-1	247-761-7	--		H311 H330	Acute Tox. 3 Acute Tox. 2
						H314 H318	Skin Corr. 1B Eye Dam. 1
						H400 (M=10)	Aquatic Acute 1
						H410 (M=1)	Aqua. Chronic 1
						H302	Acute Tox. 4
						H317	Skin Sens. 1A



Sicherheitsdatenblatt

gemäß der Verordnungen (EG) 1907/2006 (REACH), 1272/2008 sowie (EU) 830/2015

Baunit SanierLösung / FungoFluid



erstellt am: 16.07.2018

Überarbeitung der Ausgabe vom: 05.02.2018 (Ersatz für alle vorherigen Ausgaben)

Gedruckt: 16.07.2019

Quaternäre Ammoniumverbindungen, benzyl-C12-C16-alkyldimethylchlorid	0,1 – 1,0%	68424-85-1	270-325-2	--		H314	Skin Corr. 1B
						H318	Eye Dam. 1
						H400 (M=10)	Aquatic Acute 1
						H410 (M=1)	Aquatic Chronic 1
						H302	Acute Tox. 4

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Rasch helfen. Für Ersthelfer ist keine spezielle persönliche Schutzausrüstung erforderlich.

Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden Arzt konsultieren.

Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Durchtränkte Kleidung, Schuhe, Uhren etc. entfernen. Diese vor Wiederverwendung gründlich reinigen. Bei allergischen Hautreaktionen Arzt konsultieren.

Augenkontakt

Auge nicht trocken reiben, weil durch die mechanische Beanspruchung zusätzliche Hornhautschäden möglich sind. Gegebenenfalls Kontaktlinse entfernen und das Auge sofort bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser mindestens 20 Minuten spülen, um alle Teilchen zu entfernen. Falls möglich isotonische Augenspüllösung (0,9 % NaCl) verwenden. Immer Arbeitsmediziner oder Augenarzt konsultieren.

Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Bewusstsein Mund ausspülen und reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken. Arzt oder VERGIFTUNGSINFORMATIONEN-ZENTRALE konsultieren.

Hinweis für den Arzt

Keine Langzeitwirkung bekannt.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Augen

Augenkontakt kann ernste und möglicherweise bleibende Augenschäden verursachen.

Haut

Produkt kann durch anhaltenden Kontakt eine reizende Wirkung auf feuchte Haut (infolge von Schwitzen oder Luftfeuchte) haben. Kontakt zwischen dem Produkt und feuchter Haut kann Hautreizungen oder allergische Reaktionen hervorrufen. Für weitere Informationen siehe (1).

erstellt am: 16.07.2018

Überarbeitung der Ausgabe vom: 05.02.2018 (Ersatz für alle vorherigen Ausgaben)

Gedruckt: 16.07.2019

Atmung

Durch Einatmen von Aerosolnebel können bei maschineller Verarbeitung Gesundheitsschäden auftreten.

Umwelt

Bei normaler Verwendung ist das Produkt nicht gefährlich für die Umwelt.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Wird ein Arzt aufgesucht, bitte dieses Sicherheitsdatenblatt vorlegen.

Hinweise für den Arzt

Symptomatische Behandlung.
Keine Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Das Produkt ist im Lieferzustand nicht brennbar. Löschmittel und Brandbekämpfung sind auf den Umgebungsbrand abzustimmen (Wassersprühstrahl, Trockenlöschmittel, Kohlendioxid, alkoholbeständiger Schaum).

5.2 Besondere vom Gemisch ausgehende Gefahren

Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Stoffe nicht auszuschließen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

6.1.1 Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzkleidung tragen, wie unter Abschnitt 8 beschrieben. Den Anweisungen für sichere Handhabung folgen, wie unter Abschnitt 7 beschrieben. Rutschgefahr durch ausgelaufenes Produkt möglich.

6.1.2 Einsatzkräfte

Notfallpläne sind nicht erforderlich. Bei hoher Staubexposition ist jedoch Atemschutz erforderlich.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Das Produkt darf nicht ohne Vorbehandlung (biologische Kläranlage) in Gewässer gelangen.

erstellt am: 16.07.2018

Überarbeitung der Ausgabe vom: 05.02.2018 (Ersatz für alle vorherigen Ausgaben)

Gedruckt: 16.07.2019

6.3 Verfahren zur Reinigung

Größere Mengen in Behältern sammeln. Reste mit geeignetem Bindemittel bestreuen, gut vermengen und unter Vermeidung von Staubbildung aufkehren.

Geeignetes Bindemittel: Vielzweckbindemittel

Verunreinigtes Bindemittel kann in kleinen Mengen zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Abschnitte 7, 8 und 13 für weitere Details beachten.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Bitte den Empfehlungen im Abschnitt 8 folgen.

Für gute Belüftung am Arbeitsplatz sorgen. Vorsichtig umfüllen, Verschütten vermeiden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Berührungen mit den Augen und der Haut vermeiden. Schutzbekleidung und Schutzbrille tragen. Kontaminierte Schutzbekleidung und Schutzhandschuhe vor der Wiederverwendung reinigen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

Im Originalbehälter lagern. Geöffnete Gebinde sorgfältig verschließen. Vor Frost oder direkter Sonneneinstrahlung schützen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Lagerklasse gemäß TRGS 510: LGK12: nicht brennbare Flüssigkeiten

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

entfällt

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1 Zusätzlich Hinweise zur Gestaltung technische Anlagen

Bei der Verarbeitung für gute Belüftung sorgen.

8.2.2 Allgemeine Schutz und Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen und gegebenenfalls duschen, Hautpflegemittel verwenden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Kontaminierte Kleidung, Schuhe, Uhren etc. vor erneuter Nutzung reinigen.

Hautschutz / Körperschutz



Der vorbeugende Einsatz von Hautpflegemittel wird empfohlen. Handschuhe aus Nitrilkautschuk verwenden (entsprechend Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG).

Durchbruchzeit 480 min. / Mindeststärke 0,4 mm / Permeation: Level 6

Lederhandschuhe sind auf Grund ihrer Wasserdurchlässigkeit nicht geeignet.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der Verordnungen (EG) 1907/2006 (REACH), 1272/2008 sowie (EU) 830/2015

Baunit SanierLösung / FungoFluid



erstellt am: 16.07.2018

Überarbeitung der Ausgabe vom: 05.02.2018 (Ersatz für alle vorherigen Ausgaben)

Gedruckt: 16.07.2019

Bei normaler Verarbeitung langärmlige Schutzkleidung (normale Arbeitskleidung) tragen, sowie Hautschutzmittel verwenden. Bei maschineller Verarbeitung ist die Verwendung von Einwegoveralls zu empfehlen.

Gesichts-/Augenschutz:



Zum Schutz vor Flüssigkeitsspritzer eine Schutzbrille tragen (Augenduschen bereitstellen). Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166 verwenden.

Atemschutz



Nicht erforderlich.

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Luft

Keine speziellen Maßnahmen erforderlich.

Wasser

Produkt wegen der enthaltenen Wirkstoffe nicht unbehandelt in Oberflächengewässer oder Grundwasser gelangen lassen.

Boden

Produkt wegen der enthaltenen Konservierungsmittel nicht in den Boden kommen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Allgemeine Informationen

Aussehen:	pastös
Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	farblos
Geruch	charakteristisch
Geruchschwelle	nicht bekannt
pH-Wert:	ca. 4,0 – 5,0
Schmelzpunkt:	nicht anwendbar
Siedepunkt:	ca. 100 °C (Wasser)
Flammpunkt:	nicht zutreffend
Verdampfungs- geschwindigkeit:	nicht zutreffend
Entzündbarkeit:	nicht entzündbar
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen:	keine Daten verfügbar
Dampfdruck:	keine Daten verfügbar
Dampfdichte:	keine Daten verfügbar
Relative Dichte	ca. 1,00 kg/dm ³ bei Raumtemperatur
Wasserlöslichkeit:	vollkommen mischbar

erstellt am: 16.07.2018

Überarbeitung der Ausgabe vom: 05.02.2018 (Ersatz für alle vorherigen Ausgaben)

Gedruckt: 16.07.2019

Verteilungskoeffizient: nicht bestimmt
n-Octanol/Wasser:
Selbstentzündungs- nicht selbstentzündlich
temperatur:
Zersetzungstemperatur: keine Daten verfügbar
Viskosität nicht bestimmt
Explosive nicht explosiv
Eigenschaften:
Oxidierende nicht anwendbar
Eigenschaften:

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Vor der Verarbeitung sollte das Produkt nicht verdünnt oder mit anderen Chemikalien gemischt werden, um negative Einflüsse auf die Aktivsubstanz(en) zu vermeiden.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Vor Frost und direkte Sonneneinstrahlung schützen. Nicht in Oberflächengewässer oder Grundwasser gelangen lassen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Bildung gefährlicher Zersetzungsprodukte bei bestimmungsgemäßer Anwendung und Lagerung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Gefahrenklasse	
Akute Toxizität - dermal	Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte: Oral ATE mix: > 5000 mg/kg (berechnet) Dermal ATE mix: > 5000 mg/kg (berechnet) Bewertung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien für die Gefahrenkategorie akute Toxizität nicht erfüllt.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der Verordnungen (EG) 1907/2006 (REACH), 1272/2008 sowie (EU) 830/2015

Baunit SanierLösung / FungoFluid



erstellt am: 16.07.2018

Überarbeitung der Ausgabe vom: 05.02.2018 (Ersatz für alle vorherigen Ausgaben)

Gedruckt: 16.07.2019

Gefahrenklasse	
Ätz-/ Reizwirkung auf die Haut	Aufgrund der vorliegenden Daten gelten die Einstufungskriterien als nicht erfüllt.
Schwere Augenschädigung /-reizung	Aufgrund der vorliegenden Daten gelten die Einstufungskriterien als nicht erfüllt.
Sensibilisierung der Haut	Aufgrund der vorliegenden Daten gelten die Einstufungskriterien als nicht erfüllt.
Sensibilisierung der Atemwege	Aufgrund der vorliegenden Daten gelten die Einstufungskriterien als nicht erfüllt.
Keimzell-mutagenität	Aufgrund der vorliegenden Daten gelten die Einstufungskriterien als nicht erfüllt.
Karzinogenität	Aufgrund der vorliegenden Daten gelten die Einstufungskriterien als nicht erfüllt.
Reproduktions-toxizität	Aufgrund der vorliegenden Daten gelten die Einstufungskriterien als nicht erfüllt.
spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Aufgrund der vorliegenden Daten gelten die Einstufungskriterien als nicht erfüllt.
spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Aufgrund der vorliegenden Daten gelten die Einstufungskriterien als nicht erfüllt.
Aspirationsgefahr	Aufgrund der vorliegenden Daten gelten die Einstufungskriterien als nicht erfüllt.

Weitere Informationen

Das Produkt als solches ist nicht geprüft. Das Gemisch ist gemäß Anhang I der Verordnung (EG) 1272/2008 eingestuft (Abschnitt 2 und Abschnitt 3).

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität:

L(E)C 50 mix, alg: 10-100 mg/l (Alge)

L(E)C 50 mix, dap: 10-100 mg/l (Daphnie)

L(E)C 50 mix, fish: 10-100 mg/l (Fisch)

Bewertung (aquatisch akut/chronisch): Aufgrund der Verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien für die Gefahrenkategorie gewässergefährdend, akut (kurzfristige) Wirkung nicht erfüllt.

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Toxizität auf Klärschlammorganismen:

68424-85-1 Quaternäre Ammoniumverbindungen, benzyl-C12-C16-alkyldimethylchlorid

EC20 / 0,5h: 5 mg/l (Belebtschlammorganismen) (OECD 209) S 2020

26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on

EC20 / 0,5h: 10,4 mg/l (Belebtschlammorganismen) (TTC-Test(8901 Macherey-Nagel))

EC20 / 3h: 7,3 mg/l (Belebtschlammorganismen) (OECD 209)

Bewertung: Bei sachgerechter Einleitung produktbelasteten Abwassers sind keine Störungen der Abbauproduktivität von Belebtschlammorganismen zu erwarten.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit:



Sicherheitsdatenblatt

gemäß der Verordnungen (EG) 1907/2006 (REACH), 1272/2008 sowie (EU) 830/2015

Baunit SanierLösung / FungoFluid



erstellt am: 16.07.2018

Überarbeitung der Ausgabe vom: 05.02.2018 (Ersatz für alle vorherigen Ausgaben)

Gedruckt: 16.07.2019

68424-85-1 Quaternäre Ammoniumverbindungen, benzyl-C12-C16-alkyldimethylchlorid

OECD 301D Closed-Bottle-Test: >70% (Belebtschlammorganismen) (OECD 301 D) S 1272

26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on

OECD 309 Simulation Biodegradation – Surface Water: 0,6 – 1,4 d (half-life) (OECD 309) rapidly biodegradable; S 635

Bewertung: Die Inhaltsstoffe des Gemisches sind schnell biologisch abbaubar.

Verhalten in Kläranlagen:

68424-85-1 Quaternäre Ammoniumverbindungen, benzyl-C12-C16-alkyldimethylchlorid

OECD 303 A: Activated Sludge Units: >90% (Belebtschlammorganismen) (HPLC) rapid biodegradable, S 1272 (Consortium)

26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on

OECD 303 A: Activated Sludge Units: >83% (Belebtschlammorganismen) (OECD 303 A) S 313

Bewertung: Die Inhaltsstoffe sind in der Kläranlage biologisch abbaubar/eliminierbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

BCF LogKow:

26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on

OECD 117 Log Kow (HPLC method): 2,92 (n-Octanol/Wasser) (OECD 117) S 323

68424-85-1 Quaternäre Ammoniumverbindungen, benzyl-C12-C16-alkyldimethylchlorid

OECD 107 Log Kow (shake flask method): 2,88 (n-Octanol/Wasser) (OECD 107) S 2522

Bewertung: Reichert sich nicht in Organismen an.

12.4 Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Gemisch enthält keine Komponenten die als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent, sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen auf die Umwelt sind nicht zu erwarten.

12.7 zusätzliche Informationen

Metalle und ihre Verbindungen gemäß Richtlinie 2006/11/EG: keine

Europäische Wasserrahmenrichtlinie 2000/60/EG (WRRL) vom 23.10.2000:

Das Produkt enthält keine prioritären Stoffe nach der WRRL, die eines Gewässermonitorings bedürfen

Adsorbierbare organische Halogenverbindungen (AOX-DIN EN ISO 9562):

Enthält rezepturbedingt keine Substanzen, die den AOX-Wert eines Abwassers beeinträchtigen können.

erstellt am: 16.07.2018

Überarbeitung der Ausgabe vom: 05.02.2018 (Ersatz für alle vorherigen Ausgaben)

Gedruckt: 16.07.2019

ABSCHNITT 13 Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung Entsorgung:

Muss unter Beachtung der abfallrechtlichen Bestimmungen der Sonderabfallbeseitigung durchgeführt werden.

Geeignetes Beseitigungsverfahren gemäß EU-Abfallrahmenrichtlinie (2008/98/EG): D10 Verbrennung an Land

Europäisches Abfallverzeichnis

16 00 00 Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind.

16 03 00 Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse

16 03 05 organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten

Verunreinigte Verpackungen:

Empfehlung: Die Verpackung kann nach Reinigung wiederverwendet oder stofflich verwertet werden.
Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln,

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

entfällt

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

entfällt

14.3 Transportgefahrenklassen

entfällt

14.4 Verpackungsgruppe

entfällt

14.5 Umweltgefahren

Nicht zutreffend

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

Kein Gefahrgut nach den Kriterien des Transportrechtes

erstellt am: 16.07.2018

Überarbeitung der Ausgabe vom: 05.02.2018 (Ersatz für alle vorherigen Ausgaben)

Gedruckt: 16.07.2019

ABSCHNITT 15: Angaben zu Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für das Gemisch

Das Produkt enthält folgende Biozidprodukte zur Gewährleistung des Beschichtungsschutzes:
2-Octyl-2H-isothiazol-3-on [EG 247-761-7] (siehe Abschnitt 2).

Richtlinie 2012/18/EU:

Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe – Anhang I: Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Wassergefährdungsklasse (VwVwS):

WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Ermittlung der Wassergefährdungsklasse gemäß Anhang 4, Nummer 3 der VwVwS vom 17.05.99
(Ermittlung der WGK anhand der Komponenten)

Angaben zum VOC-Gehalt:

Das Produkt enthält keine Relevanten Mengen an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC).

VOC im Sinne der Richtlinie 2004/42/EG (Decopaint-Richtlinie), ChemVOCFarbV:

Das Produkt trägt nicht signifikant zum Gesamtgehalt an VOC von Farben und Lacken bei.

SVOC gemäß EU-Ecolabel für Innen- und Außenfarben (2014/312/EU):

Das Produkt enthält keine schwerflüchtigen organischen Verbindungen (SVOC) im Sinne der 2014/312/EU.

VOC im Sinne der VOCV (Schweiz):

Das Produkt enthält keine Abgabepflichtigen VOC im Sinne der Stoff-Positivliste der Schweizerischen VOCV.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Änderungen gegenüber der Vorversion

Änderung der Firmenbezeichnung und Änderung der Telefonnummern
Neufassung gemäß Verordnung (EU) Nr. 1272/2008 (CLP)

Relevante Sätze:

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H311: Giftig bei Hautkontakt.

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318: Verursacht schwere Augenschäden.

H330: Lebensgefahr bei Einatmen.

H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der Verordnungen (EG) 1907/2006 (REACH), 1272/2008 sowie (EU) 830/2015

Baunit SanierLösung / FungoFluid



erstellt am: 16.07.2018

Überarbeitung der Ausgabe vom: 05.02.2018 (Ersatz für alle vorherigen Ausgaben)

Gedruckt: 16.07.2019

16.2 Abkürzungen und Akronyme

ACGIH	American Conference of Industrial Hygienists
ADR/RID	European Agreements on the transport of Dangerous goods by Road/Railway
APF	Assigned protection factor (Schutzfaktor von Atemschutzmasken)
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Classification, labelling and packaging (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)
EC50	Half maximal effective concentration (mittlere effective Konzentration)
ECHA	European Chemicals Agency (Europäische Chemikalienbehörde)
EINECS	European Inventory of Existing Commercial chemical Substances
EPA	Type of high efficiency air filter (hoch effizienter Luftfiltertyp)
HEPA	Type of high efficiency air filter (hoch effizienter Luftfiltertyp)
IATA	International Air Transport Association
IMDG	International agreement on the Maritime transport of Dangerous Goods
IUPAC	International Union of Pure and Applied Chemistry
LC50	Median lethal dose (mittlere tödliche Dosis)
LD50	Lethal dose, 50 percent
MEASE	Metals estimation and assessment of substance exposure
PBT	Persistent, bio-accumulative and toxic (persistent, bioakkumulativ, toxisch)
PROC	Process category (Prozesskategorie/Verwendungskategorie)
REACH	Registration, Evaluation and Authorisation of Chemicals (Verordnung (EG) 1907/2006)
SDB	Sicherheitsdatenblatt
STOT	Specific target organ toxicity (spezifische Zielorgantoxizität)
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe
UVCB	Substances of Unknown or Variable composition, Complex reaction products or Biological materials
VCI	Verband der chemischen Industrie e.V.
vPvB	Very persistent, very bioaccumulative (sehr persistent, sehr bioakkumulativ)
VwVwS	Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe
Acute Tox. 4	Acute toxicity, Hazard Category 4
Acute Tox. 3	Acute toxicity, Hazard Category 3
Acute Tox. 2	Acute toxicity, Hazard Category 2
Skin Corr. 1B	Skin corrosion/irritation, Hazard Category 1B
Eye Dam. 1	Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 1
Skin Sens. 1A	Sensitisation – Skin, Hazard Category 1A
Aquatic Acute 1	Hazardous to the aquatic environment – Acute Hazard, Category 1
Aquatic Chronic 1	Hazardous to the aquatic environment – Chronic Hazard, Category 1
Aquatic Chronic 3	Hazardous to the aquatic environment – Chronic Hazard, Category 3

16.3 Literaturangaben und Datenquellen

--

16.4 Schulungsratschläge

Zusätzlich zu Schulungsprogrammen für Arbeitnehmer zu den Themen Gesundheit, Sicherheit und Umwelt, haben Unternehmen sicherzustellen, dass ihre Arbeitnehmer das Sicherheitsdatenblatt lesen, verstehen und die Anforderungen umsetzen können.

Sicherheitsdatenblatt
gemäß der Verordnungen (EG) 1907/2006 (REACH), 1272/2008 sowie (EU) 830/2015
Baumit SanierLösung / FungoFluid



erstellt am: 16.07.2018

Überarbeitung der Ausgabe vom: 05.02.2018 (Ersatz für alle vorherigen Ausgaben)

Gedruckt: 16.07.2019

16.5 Ausschlussklausel

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produkts und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Bestehende Gesetze, Verordnungen und Regelwerke, auch solche, die in diesem Datenblatt nicht genannt werden, sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

--- Ende des Sicherheitsdatenblatts ---

